

Das Agenda 21 Kino

ist eine gemeinschaftlich organisierte Veranstaltungsreihe vom Agenda 21-Arbeitskreis Soziales, dem Bund Naturschutz Kreisgruppe Main-Spessart, den Burg-Lichtspielen Karlstadt und dem Movie im Luitpoldhaus Marktheidenfeld.

Landratsamt Main-Spessart
Agenda 21-Beauftragte
Ilse Krämer
Außenstelle Kreisbauhof
Bodelschwinghstraße 83

Telefon 09353-793 1758
E-Mail: ilse.kraemer@lramsp.de
Internet: www.main-spessart.de



Unsere Partner und Unterstützer:

Bund Naturschutz Main-Spessart

Südring 2
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 09391-8892
www.main-spessart.bund-naturschutz.de



Burg-Lichtspiele Karlstadt

Martellstraße 2
97753 Karlstadt
Tel. 09353-6717
www.burglichtspiele.de



Movie im Luitpoldhaus

Luitpoldstraße 35
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 09391-2121
www.movie-kino.de



Agenda 21 Kino

In dieser Kinoreihe werden an je zwei Tagen in den

Burg-Lichtspielen Karlstadt

und dem

Movie im Luitpoldhaus Marktheidenfeld

Filme gezeigt, die sich mit vielfältigen Themen rund um den Schutz unserer Erde, Globalisierung, Nachhaltigkeit und weiteren aktuellen Themen unserer Zeit auseinandersetzen.

Die Filme des Agenda 21 Kinos hinterfragen kritisch die Entwicklung unserer Gesellschaft und unsere Werte. Und sie zeigen die Probleme, die wir sonst nur aus nüchternen Nachrichtensendungen kennen, in einem ganz anderen Licht. Die sozialen, ökologischen und ökonomischen Auswirkungen der Globalisierung, die Problematik einer multikulturellen Gesellschaft oder die Herausforderung, mit unserer Umwelt in Harmonie zu leben, sind Themen, die Denkanstöße garantieren.

Im Anschluss steht bei den Donnerstagsvorstellungen ein ausgewählter Gesprächspartner zur Verfügung, um das filmische Thema zu diskutieren und zu vertiefen.

Eintritt: 5 Euro (ermäßigt dank unserer Sponsoren)



Angebot für schwerhörige Menschen:
Die Nutzung einer mobilen induktiven Höranlage ist nach vorheriger Anmeldung (mind. 1 Woche) möglich.



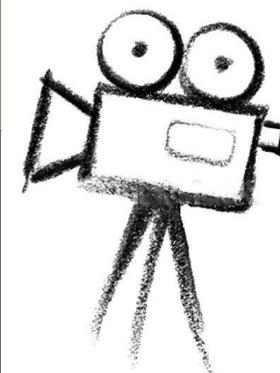
Agenda 21-Arbeitskreis Soziales

Landratsamt Main-Spessart
Agenda 21-Beauftragte
Ilse Krämer
Außenstelle Kreisbauhof
Bodelschwinghstraße 83

Telefon: 09353-793 1758
E-Mail: Ilse.Kraemer@lramsp.de
Internet: www.main-spessart.de



Agenda 21 Kino



Januar - Juni
2020

in

Karlstadt

Burg-Lichtspiele

und

Marktheidenfeld

Movie im Luitpoldhaus

A genda 21 Kino im Januar 2020

Movie im Luitpoldhaus

02.01.2020, 20.30 Uhr
06.01.2020, 18.30 Uhr

Burg-Lichtspiele

09.01.2020, 20.00 Uhr
12.01.2020, 17.30 Uhr

2040 – Wir retten die Welt

Regie: Damon Gameau
Dokumentarfilm, 90 Min.
Australien 2019



Der preisgekrönte Regisseur Gameau macht sich auf die Reise, um herauszufinden, wie die Zukunft im Jahr 2040 aussehen könnte. Für sein Gedankenspiel geht er davon aus, dass wir Menschen die besten Lösungen annehmen und umsetzen würden, die uns zur Verbesserung unserer Lebensqualität und Erhaltung unseres Planeten zur Verfügung stehen. Und zwar würden nicht nur einzelne Menschen nach diesen Konzepten leben, sondern sie würden global im Alltag von Individuum und Gesellschaft verankert sein. Mehr Grün in den Städten, weniger Verkehr, saubere Meere, nachhaltigere Landwirtschaft - das alles könnte möglich sein, erfährt er bei den Recherchen.

Diskussionspartner am 2. und 09.01.20: n.n.

A genda 21 Kino im April 2020

Movie im Luitpoldhaus

02.04.2020, 20.30 Uhr
06.04.2020, 18.30 Uhr

Burg-Lichtspiele

Freitag 24.04.2020, 20.00 Uhr
26.04.2020, 17.30 Uhr

DAS INNERE LEUCHTEN

Regie: Stefan Sick
Dokumentarfilm, 99 Min.
Deutschland 2019



Demenz, eine schockierende Diagnose, die für die Betroffenen sowie für ihre Angehörigen viel verändert. Dabei kann Annahme der Krankheit und die Akzeptanz der Auswirkungen auf das Leben ebenso schwierig sein wie die Suche nach einem geeigneten Behandlungsansatz. Der Dokumentarfilmer Sick beobachtet den Alltag von Demenzkranken und konzentriert sich hauptsächlich auf positive Situationen und Begegnungen, etwa beim Musizieren, Ballspielen, Lesen oder im einfachen Gespräch. Dabei versucht er auf poetische Weise, Ängste im Umgang mit Demenzkranken zu reduzieren und die Menschlichkeit jedes Einzelnen zu fördern, der an dieser komplexen und sehr schwer zu verstehenden Krankheit leidet. Denn Demenzkranke bleiben sensible menschliche Wesen, die Aufmerksamkeit verdient haben.

Diskussionspartner am 2. und 24.04.20: Caritasverband MSP

A genda 21 Kino im Februar 2020

Movie im Luitpoldhaus

06.02.2020, 20.30 Uhr
10.02.2020, 18.30 Uhr

Burg-Lichtspiele

27.02.2020, 20.00 Uhr
01.03.2020, 17.30 Uhr

LAND DES HONIGS

Regie: Tamara Kotevska, Ljubom. Stefanov
Dokumentarfilm, 85 Min.
Mazedonien 2019



In einem entlegenen Dorf steigt Hatidze täglich einen Berghang hinauf. Sie macht sich auf den Weg zu ihren zwischen den Felsspalten lebenden Bienenvölkern. Ohne Gesichts- oder Handschutz entnimmt sie sanft die Honigwaben und singt dabei ein uraltes Lied. Zurück auf ihrem Bauernhof kümmert sich Hatidze um ihre handgemachten Bienenkörbe und ihre bettlägerige Mutter. Gelegentlich fährt sie in die Hauptstadt, um ihren Honig und die Körbe zu verkaufen. Eines Tages lässt sich eine Nomadenfamilie auf dem Nachbargrundstück nieder und in Hatidzes beschauliches Bienenkönigreich ziehen schallende Motoren, sieben kreischende Kindern und 150 Kühe ein.

Diskussionspartner am 6. und 27.02.20: n.n.

A genda 21 Kino im Mai 2020

Movie im Luitpoldhaus

07.05.2020, 20.30 Uhr
11.05.2020, 18.30 Uhr

Burg-Lichtspiele

14.05.2020, 20.00 Uhr
17.05.2020, 17.30 Uhr

AUS LIEBE ZUM ÜBERLEBEN

Regie: Bertram Verhaag
Dokumentarfilm, 90 Min.
Deutschland 2019



Verhaag befasst sich mit acht Bauern, die ökologische Landwirtschaft betreiben und dafür gänzlich auf Pflanzengifte verzichten. Darüber hinaus setzen sie sich für faire Arbeitsbedingungen und eine andere Art der Landwirtschaft ein. Obwohl die Bauern mit vielen Gegnern und Widerständen zu kämpfen haben, hindert sie das nicht daran, weiter an ihren Überzeugungen festzuhalten und den eingeschlagenen Weg weiterzugehen. Ein Beispiel ist der Bauer Kögel. Er hat seine Kühe früher enthornt und sie mit Krafffutter und Medikamenten gefüttert. Seine Tiere wurden oft krank, weshalb sie nun täglich auf die Weide dürfen, Gras und Heu fressen und ihre Hörner behalten dürfen. Belohnt wird er mit glücklicheren und gesünderen Rindern – das spart eine Menge Geld beim Tierarzt und macht auch den Landwirt glücklich.

Diskussionspartner am 7. und 14.05.20: n.n.

A genda 21 Kino im März 2020

Movie im Luitpoldhaus

05.03.2020, 20.30 Uhr
09.03.2020, 18.30 Uhr

Burg-Lichtspiele

12.03.2020, 20.00 Uhr
15.03.2020, 17.30 Uhr

DAS GEHEIME LEBEN DER BÄUME

Regie: Jörg Adolph, Jan Haft
Dokumentarfilm, 100 Min.
Deutschland 2020



Peter Wohlleben ist nicht nur Förster, sondern auch Bestseller-Autor. 2015 veröffentlichte er sein Buch „Das geheime Leben der Bäume“ und zementierte damit seinen Ruf, nicht nur ein Waldmanager sondern auch ein Waldkenner zu sein. Sein Wissen zur Forstwirtschaft und zum natürlichen Wachstum ist weitreichend: Die grünen Riesen kommunizieren in ihrem natürlichen Lebensraum zum Beispiel miteinander und so deckt Wohlleben nun nicht mehr nur auf den Seiten eines Buches, sondern auch in einer filmischen Dokumentation die erstaunlichen Fähigkeiten von Bäumen auf, von denen kaum einer wusste.

Diskussionspartner 12.03.20: Förster Pit Kretzinger

A genda 21 Kino im Juni 2020

Movie im Luitpoldhaus

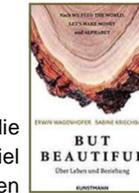
04.06.2020, 20.30 Uhr
08.06.2020, 18.30 Uhr

Burg-Lichtspiele

18.06.2020, 20.00 Uhr
21.06.2020, 17.30 Uhr

BUT BEAUTIFUL

Regie: Erwin Wagenhofer
Dokumentarfilm, 116 Min.
Deutschland, Österreich 2019



Wagenhofer beschäftigt sich mit Menschen, die noch einmal einen neuen Weg einschlagen. Viel zu oft haben wir davor Angst und träumen stattdessen von einem komplett anderen Leben. Doch es gibt sie, die Menschen, die den Sprung ins Ungewisse wagen. Sie trauen sich in eine neue Zukunft. Wie soll so ein neues Leben eigentlich aussehen und ist die Verwirklichung dessen überhaupt möglich? Wagenhofer zeigt, wie Frauen, die nie eine Schule besucht haben, rund um den Globus Solaranlagen bauen und abgelegene Dörfer mit Strom versorgen. Auf La Palma haben es sich Visionäre zur Aufgabe gemacht, totes Land wieder in frisches Grün zu verwandeln. Anderswo gibt es mit einem geistlichen Führer und seiner tibetischen Schwester ein Duo, das mit seinen großen Herzen junge Menschen wieder zum Lachen bringen.

Diskussionspartner am 4. und 18.06.20: n.n.